

Bericht

über die Tätigkeit der Wahlkommission der DDR in Vorbereitung und Durchführung der Wahlen am 20. Oktober 1963

I

1. Entsprechend der Wahlordnung vom 31. Juli 1963, § 3, stellte die Wahlkommission der Republik am 23. Oktober 1963 das Wahlergebnis der Wahl zur Volkskammer fest.

Zahl der Wahlberechtigten	11 621 158
Zahl der abgegebenen Stimmen	11 533 859
Demnach haben sich wahlberechtigte Bürger der DDR an der Wahl beteiligt.	99,25°/o
Ungültige Stimmen	0,04°/o
Gültige Stimmen	99,96°/o
Für den Wahlvorschlag der Na- tionalen Front des demokratischen Deutschland haben gestimmt	99,95°/o
Gegenstimmen	0,05°/o
Es haben	28119
Bürger der Deutschen Demokratischen Republik, die gegenwärtig in Westdeutschland wohnen, an der Wahl zur Volkskammer der Deutschen Demo- kratischen Republik teilgenommen.	

Die Wahlkommission der Republik und die örtlichen Wahlkommissionen hatten bei der Leitung der Wahlen zur Volkskammer und zu den Bezirkstagen, die zu einem eindeutigen Bekenntnis zu den Kandidaten der Nationalen Front führten, viele neue Aufgaben zu lösen. Die Wahlkommissionen haben ihre Aufgaben erfüllt, die ihnen durch das Wahlgesetz der Volkskammer